Jewish Claims Conference
Successor Organization
Sophienstrasse 26
60487 Frankfurt am Main
RFN

Rodzina Firlejowska w Starachowicach
C/O Witold Heneczowski
70-132 Szczecin
ul. Ruska 21/15
Polen
Szczecin, den 11.08.2013.

Höfliche Anfrage

Wir Kinder, Opfer der Massenerschießungen des II Weltkrieges wenden wir uns an Sie, Jewish Claims Conference, mit der höflichen Bitte um Unterstützung und Hilfe.

Vor kurzem hat uns die erfreuliche Nachricht aus unabhängigen und kompetenten Quellen erreicht, dass den von JCC vertretenen Opfern ungeheurer Verfolgung und Kriegsverbrechen eine Entschädigung von der deutschen Bundesregierung in beträchtlicher Höhe ca. 800 Million Euro zugesprochen wurde - zu recht. Endlich beginnt die Bundesregierung zu verstehen, welches Leid und Elend zivile Kriegsoffer ertragen haben.

Wir, Kinder Opfer der Massenerschießungen, deutscher Angriffe auf polnische Städte und Dörfer, haben die zahlreichen Bombardements, Vertreibung und Terror der deutschen Besatzungsmacht 1939-1945 überlebt. Für Entschädigung unseres unverschuldeten Leides hat die Bundesregierung bis jetzt leider keine Notwendigkeit gesehen. Seit sehr langer Zeit versuchen wir schon, von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland Wiedergutmachung für unser Trauma, Behinderung und Leid, die unser Leben unwiederruflich gebrandmarkt haben, zu erfahren - bis jetzt leider erfolglos. Daher hoffen wir sehr auf Unterstützung solch erfahrener und erfolgreicher Organisation wie JCC. Wir bitten höflich um Benennung und Auflistung aller Rechtsgrundlagen, die der Bundesregierung ermöglicht haben, an JCC die besagte Entschädigung zu leisten. Wir kennen diese Vorschriften, bzw. Abkommen nicht, allerdings sind wir davon überzeugt, sie würden auch unserem Anliegen dienlich werden.

Darüber hinaus bitten wir höflichst um Gewährung unserer Vereinigung (Rodzina Firlejowska) eines Betrages in Höhe von 500.000,00 EUR - aus der Gesamtsumme der an JCC geleisteten Entschädigung - in Form eines Geschenks. **Dieses Geschenks, zahlen wir sofort zurück nach Erhalt unser Geldmittel aus dem Bundesfinanzministerium.**

Wir sind der Überzeugung, die Unterstützung der JCC und ihre Fürsprache für unsere Sache wird wesentlich dazu beitragen, dass unser Leid und Opfer von der Bundesregierung endlich anerkannt wird.

Wir freuen uns auf eine positive Antwort verbleiben bis dahin mit freundlichen Grüßen.

In Namen der Firlej Familie in Starachowice
Witold Heneczowski *Witold Heneczowski*
Zur Kenntnisnahme:

1. Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, 10557 Berlin, Willi-Brand-Str. 1
2. Dr. Wolfgang Schäuble, Bundesfinanzminister, Berlin, Wilhelmstr. 97 10117 Berlin
3. Premierminister Donald Tusk, ; **Kancelaria Prezesa Rady Ministrów**
Al. Ujazdowskie 1/3;00-583 Warszawa
4. Minister Władysław Bartoszewski, ; **Kancelaria Prezesa Rady Ministrów**
Al. Ujazdowskie 1/3;00-583 Warszawa
5. Presse und TV: Gazeta Polska, Sieci, Do Rzeczy, Nasz Dziennik, TV Republika, TV Trwam.